



**Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 09.04.2024  
– Auszug aus Drucksache 19/1795 –**

**Frage Nummer 15**

**mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordneter  
**Dr. Markus  
Büchler**  
(BÜNDNIS  
90/DIE GRÜ-  
NEN)

Ich frage die Staatsregierung, welche Projekte aus dem Portfolio des Feinkonzepts zur Weiterführung des 7. Ausbauplans für die Staatsstraßen in Bayern werden neu bewertet, welche Ausbauplanvarianten werden hierfür gewählt (bitte je einzeln mit Stand angeben) und wo werden künftig Informationen der Projektarten „Bestand“ zu finden sein?

**Antwort des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr**

Gemäß des Feinkonzepts zur Weiterführung des 7. Ausbauplans werden alle neuen Projekte und Projekte des Netzausbaus, die bereits im 7. Ausbauplan enthalten waren und für die vor dem Stichtag kein Vorentwurf genehmigt wurde, bewertet.

Dabei werden die Trassen der Projekte des 7. Ausbauplans zu Grunde gelegt. Bei neuen oder wesentlich geänderten Projekten werden die Trassen des aktuellen Planungsstands herangezogen.

Projekte, die den Bestand verbessern, wie Bahnübergangsbeseitigungen und Bauwerkserneuerungen, die im 7. Ausbauplan enthalten waren, aber nicht dem Netzausbau zuzurechnen sind, werden in Fachprogrammen weitergeführt und nicht einzeln veröffentlicht.